

Presseinformation

Top-Arbeitgeber: Doppelte Auszeichnung für Lenze

Lenze ist Top Employer Deutschland und Top Employer Ingenieure

Hameln, 16. Februar 2016

Gleich zweimal durfte sich Lenze bei der Verleihung der Top Employers Zertifizierung 2016 freuen: Das Unternehmen aus Aerzen bei Hameln erhielt am 18. Februar in Düsseldorf die Auszeichnungen Top Employer Deutschland und Top Employer Ingenieure. Damit hat der Spezialist für Motion Centric Automation zum wiederholten Male die Prüfungen des unabhängigen Top Employers Instituts bestanden und außerordentliche Mitarbeiterorientierung unter Beweis gestellt „Wir sind sehr stolz darauf, dass uns wieder bestätigt wurde, für Ingenieure gleichermaßen wie für Mitarbeiter anderer Bereiche, beste Arbeitsbedingungen und Weiterbildungsmöglichkeiten zu bieten“, betont Christian Wendler, Vorstandsvorsitzender der Lenze SE. „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das wichtigste Gut und ein wesentlicher Erfolgsfaktor für unser Unternehmen. Wir sind uns sehr bewusst darüber, dass wir ihnen auch etwas bieten müssen. Eine wettbewerbsfähige Vergütung, Weiterbildungsmöglichkeiten und Förderprogramme oder die Möglichkeit auch mal im Ausland zu arbeiten sind nur einige Beispiele, die Lenze zu einem attrak-

tiven Arbeitgeber machen. Immer wichtiger werden aber auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, sowie eine ausgeglichene Work-Live-Balance. Beides gehört zu den wesentlichen Ansätzen unserer familienorientierten Firmen-Kultur“.

„Wir arbeiten stetig daran, von Jahr zu Jahr besser zu werden. Diese Zertifizierung ist neben einer Anerkennung auch ein Ansporn, 2017 ein noch besseres Ergebnis abzuliefern!“, so Ralf Klemme, Head of Human Resources. „Lenze hat die Bestätigung einer der attraktivsten Arbeitgeber Deutschlands zu sein. Dieses Label werden wir weiter ausbauen. In der kommenden Zertifizierungsphase ist unser Ziel, die Auszeichnung auch für unsere Gesellschaften im europäischen Ausland zu erlangen“.

Besonders in den Bereichen Personalplanung, Training & Entwicklung und Karriere- und Nachfolgeplanung konnte Lenze mit seinen Angeboten punkten – aber auch alle anderen Bereiche waren überzeugend, denn nur wer den Zertifizierungsprozess auf ganzer Linie besteht, darf sich am Ende Top Employer nennen.

Damit alle Teilnehmer die gleiche Chance, auf die Zertifizierung haben, werden alle nach einheitlichen Maßstäben geprüft. Im Anschluss werden alle Antworten und Belege von einer unabhängigen und zentralen Instanz geprüft. So ist sichergestellt, dass nur die Unternehmen zertifiziert werden, bei denen Mitarbeiterorientierung auch wirklich eine wichtige Rolle spielt.

Zeichen

rd. 2.700 (mit Leerzeichen)

Bildmaterial

Foto und Text zum Download unter News & Presse auf der Website der Lenze SE (www.Lenze.com). Wir freuen uns außerdem über eine kostenfreie Veröffentlichung auf Ihrer Internetseite



Bildunterschrift:

Freuen sich über die Auszeichnung: v.l.: Ralf Klemme, Head of Human Resources, Vorstandsvorsitzender Christian Wendler und Verena Liane Ottermann, Human Resources Managerin.

Foto: Lenze

Über Lenze

Die Lenze-Gruppe wird über ihre Holding, die Lenze SE mit Hauptsitz in Aerzen bei Hameln, Niedersachsen, gesteuert. Als weltweit agierender Spezialist für Motion Centric Automation bietet Lenze ein umfassendes Produkt- und Dienstleistungsportfolio: von der Steuerung und Visualisierung über elektrische Antriebe bis hin zur Elektromechanik sowie Engineering-Dienstleistungen und -Tools aus einer Hand. Gemeinsam mit dem Kunden erarbeiten die Lenze-Experten durchgängige Antriebs- und Automatisierungslösungen, die die Realisierung, Produktion und den Service von Maschinen erleichtern. Lenze ist einer der wenigen Anbieter am Markt, der die Maschinenbauer in allen Phasen der Maschinenerstellung unterstützt.

Lenze beschäftigt weltweit rund 3.400 Mitarbeiter und ist mit eigenen Vertriebsgesellschaften, Entwicklungsstandorten und Produktionswerken sowie einem Netz von Servicepartnern in 60 Ländern vertreten. In Deutschland befindet sich der Hauptsitz des Unternehmens mit einem großen Forschungs- und Entwicklungsbereich, zwei Produktionsstandorten sowie einem Logistikzentrum für die Belieferung der Kunden in Nordosteuropa. Die Kunden werden von einem internationalen Netzwerk aus Vertriebsingenieuren und Applikationsingenieuren unterstützt.